

Statistische Aspekte der Energiewirtschaft 2004

Zunehmende Energieabhängigkeit der EU-25

Statistik
kurz gefasst

UMWELT UND ENERGIE

5/2006

Energie

Autoren

Antigone GIKAS
Rita KEENAN

Inhalt

Trends im Energieverbrauch ... 3

Trends in der Energieproduktion 3

Klimaprofil – Heizgradtage 4

Bruttoinlandsverbrauch 5

Energieintensität (BIV/BIP) 5

Energieverbrauch pro Kopf 6



Manuskript abgeschlossen: 18.11.2005
Datenextraktion am: 08.11.2005
ISSN 1562-3092
Katalognummer: KS-NQ-06-005-DE-N
© Europäische Gemeinschaften, 2006

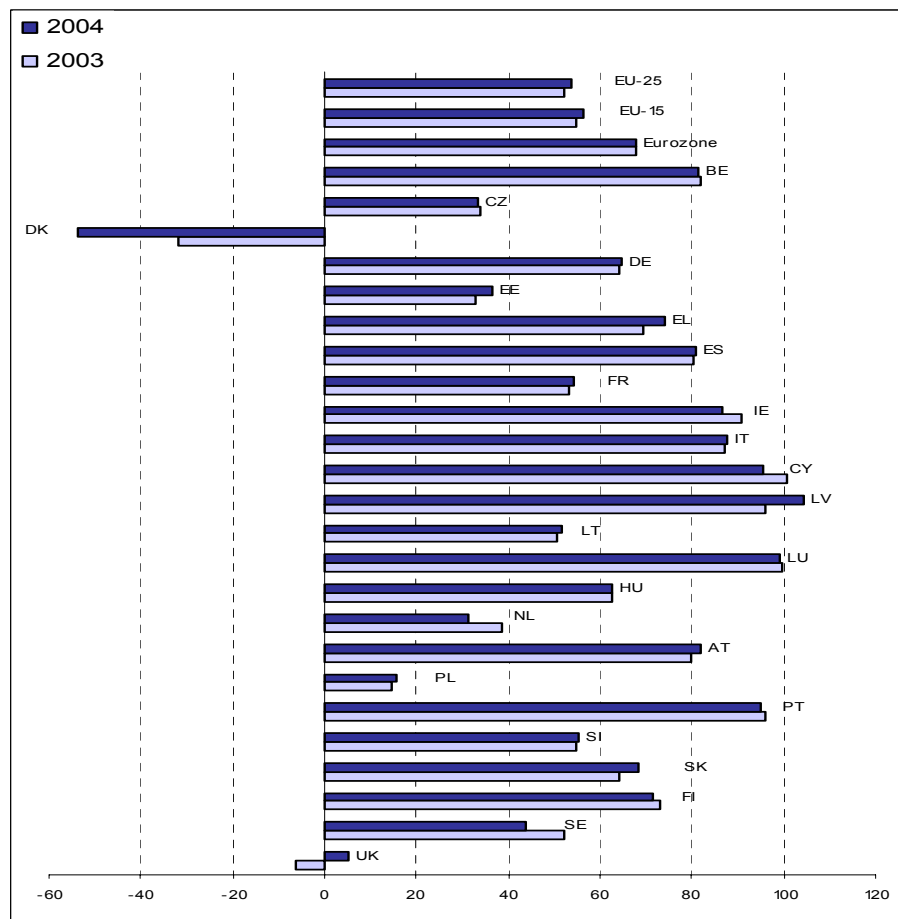


Abbildung 1: Energieabhängigkeitsgrad

Im Vergleich zu 2003 sind die Nettoenergieimporte der EU-25 (Importe minus Exporte) um 4,3 % auf 908 Millionen tRÖE gestiegen. Die Nettoenergieimporte in Prozent des Bruttoverbrauchs zeigen die Energieabhängigkeit eines Landes. In der EU-25 ist der Grad der Energieabhängigkeit von 52,4 % im Jahr 2003 auf 53,8 % im Jahr 2004 gestiegen. Dies ist weitgehend auf die Entwicklung im Vereinigten Königreich zurückzuführen, das zum ersten Mal in mehr als zehn Jahren vom Nettoexporteur im Jahr 2003 mit einem Energieabhängigkeitsgrad von -6,2 % zum Nettoimporteur im Jahr 2004 mit einem Energieabhängigkeitsgrad von 5,2 % wurde. Demgegenüber bestätigte sich in Dänemark mit einem Energieabhängigkeitsgrad von -53,5 % im Jahr 2004 der 1999 einsetzende Trend zum Nettoenergieexporteur.

Alle anderen Mitgliedstaaten waren insgesamt Nettoenergieimporteure, darunter auch die größten Energieverbraucher mit folgendem Energieabhängigkeitsgrad: Deutschland mit 64,6 %, Frankreich mit 54,3 %, Italien mit 87,7 % und Spanien mit 81 %.

Bei genauerer Prüfung zeigt sich, dass 2004 die Tschechische Republik und Polen Nettosteinkohleexporteure waren und die Niederlande Nettoexporteur von Erdgas, während bei Mineralölprodukten die Niederlande, Belgien, Italien, Litauen, Ungarn, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich Nettoexporteure waren.

**GESAMTENERGIEBILANZ
MILLIONEN TONNEN ROHÖLÄQUIVALENT**

**Januar - Dezember
2003**

	EU-25	EU-15	Eurozone	BE	CZ	DK	DE	EE	EL	ES	FR	IE	IT	CY
Primärerzeugung (1)	787.7	663.4	378.5	11.4	22.5	25.9	118.4	3.1	9.4	26.5	118.3	1.4	21.5	-
Gesamtimporte (2)	1294.9	1188.1	1043.3	75.7	19.5	15.0	243.3	1.7	28.9	118.0	161.6	14.4	176.1	2.5
Bestandsveränderungen (3)	2.4	2.8	1.8	0.0	0.2	0.3	0.9	-	0.6	0.5	-1.4	-0.1	1.2	0.0
Gesamtexporte (2)	424.3	384.2	241.2	24.7	7.9	21.3	31.6	0.2	5.9	8.2	27.4	1.5	22.8	-
Bruttoverbrauch	1660.7	1470.1	1182.4	62.4	34.3	19.9	331.1	4.6	33.0	136.9	251.1	14.2	176.1	2.5
Bunker	45.7	45.2	40.8	7.1	-	1.0	2.5	-	3.3	7.2	2.9	0.2	3.2	0.1
Bruttoinlandsverbrauch	1615.0	1424.9	1141.6	55.2	34.3	18.9	328.6	4.6	29.7	129.7	248.2	14.1	172.8	2.4

	LV	LT	LU	HU	MT	NL	AT	PL	PT	SI	SK	FI	SE	UK
Primärerzeugung (1)	0.2	4.4	0.0	9.6	-	56.4	5.9	75.4	1.3	2.7	6.3	8.0	21.7	237.3
Gesamtimporte (2)	2.9	10.0	4.3	19.1	-	143.1	26.2	31.2	24.7	3.8	16.2	26.9	33.2	96.4
Bestandsveränderungen (3)	-0.1	-0.5	0.0	-0.2	-	0.6	0.0	-0.1	-0.5	-0.1	0.4	-0.2	-1.3	2.1
Gesamtexporte (2)	0.0	5.9	0.2	3.2	-	107.5	3.4	18.2	1.9	0.6	4.2	6.1	11.1	110.5
Bruttoverbrauch	3.0	8.0	4.1	25.3	-	92.7	28.6	88.3	23.6	5.9	18.7	28.6	42.5	225.3
Bunker	-	0.1	-	-	-	14.0	-	0.3	0.4	-	-	-	1.6	1.8
Bruttoinlandsverbrauch	3.0	7.9	4.1	25.3	-	78.7	28.6	88.0	23.2	5.9	18.7	28.6	40.9	223.5

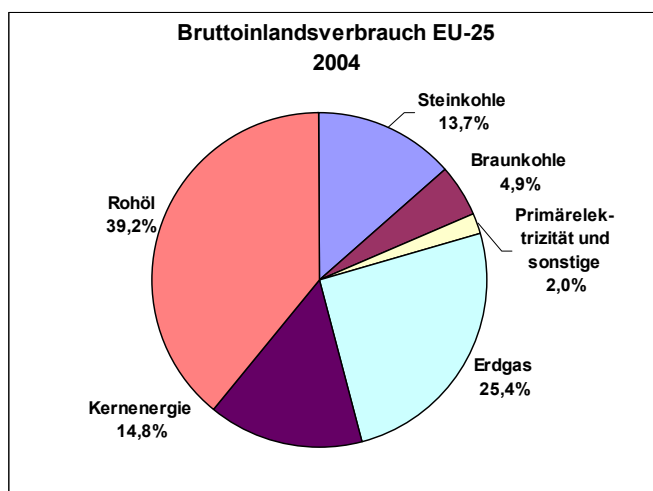
2004

	EU-25	EU-15	Eurozone	BE	CZ	DK	DE	EE	EL	ES	FR	IE	IT	CY
Primärerzeugung (1)	780.6	658.2	388.1	11.3	22.2	28.3	118.5	2.9	9.6	26.8	119.0	2.0	22.4	-
Gesamtimporte (2)	1353.2	1241.0	1081.9	76.4	19.1	14.1	250.1	1.9	30.4	126.2	172.2	14.2	183.9	2.3
Bestandsveränderungen (3)	-1.9	-1.6	-2.4	0.1	0.6	-0.1	-1.7	0.0	-1.1	0.6	0.7	0.0	0.0	0.1
Gesamtexporte (2)	445.2	401.7	264.1	26.7	7.6	23.9	36.5	0.2	5.8	9.6	29.8	1.2	24.9	-
Bruttoverbrauch	1686.7	1495.9	1203.5	61.1	34.3	18.4	330.5	4.6	33.1	144.1	262.1	14.9	181.3	2.4
Bunker	49.1	48.7	44.0	8.0	-	0.8	2.7	-	3.3	7.4	3.2	0.1	3.5	0.1
Bruttoinlandsverbrauch	1637.6	1447.2	1159.5	53.1	34.3	17.6	327.8	4.6	29.8	136.7	258.9	14.7	177.8	2.3

	LV	LT	LU	HU	MT	NL	AT	PL	PT	SI	SK	FI	SE	UK
Primärerzeugung (1)	0.3	4.3	0.0	9.3	-	64.3	5.6	74.3	0.9	2.9	6.1	7.6	24.8	217.0
Gesamtimporte (2)	3.6	12.1	4.8	18.9	-	146.6	26.8	33.2	25.0	4.1	17.1	25.3	32.2	112.8
Bestandsveränderungen (3)	-0.4	-0.2	0.0	0.0	-	-0.8	-0.6	0.2	0.3	-0.1	-0.4	0.2	0.5	0.3
Gesamtexporte (2)	0.1	7.7	0.3	3.4	-	117.5	3.8	19.1	2.1	0.7	4.7	6.0	12.6	101.0
Bruttoverbrauch	3.4	8.5	4.6	24.9	-	92.6	28.0	88.6	24.1	6.1	18.1	27.1	44.8	229.1
Bunker	-	0.1	-	-	-	15.2	-	0.3	0.5	-	-	-	1.9	2.0
Bruttoinlandsverbrauch	3.4	8.4	4.6	24.9	-	77.5	28.0	88.4	23.6	6.1	18.1	27.1	42.9	227.1

(1) einschließlich Haldenkohle
(2) Einschließlich Intra-EU-Handel
(3) + Bestandsverringerungen
- Bestandserhöhungen

Trends im Energieverbrauch



Vergleicht man 2003 mit 2004, so ergibt sich für die fünf größten Energie verbrauchenden Mitgliedstaaten, dass der Bruttoinlandsverbrauch (BIV) in Spanien (+5,3 %), Frankreich (+4,3 %), Italien (+2,9 %) und dem Vereinigten Königreich (+1,6 %) zunahm und in Deutschland (-0,2 %) leicht zurückging. Von den übrigen Mitgliedstaaten verzeichneten zehn eine Zunahme des BIV von +13,6 % in Lettland bis +0,1 % in der Tschechischen Republik, während in neun Mitgliedstaaten

Rückgänge zu verzeichnen waren, die zwischen -6,6 % in Dänemark und -0,2 % in Estland schwankten.

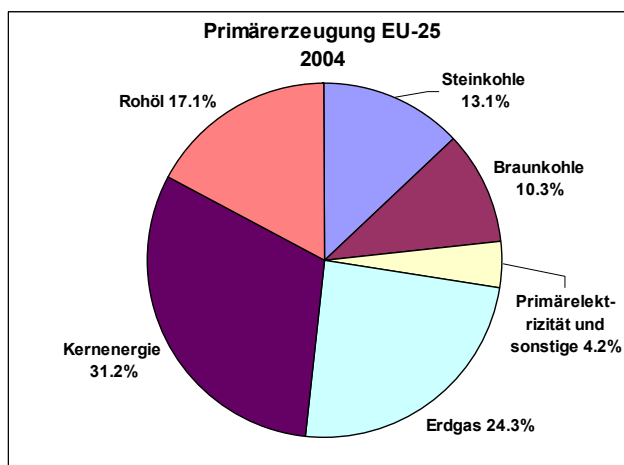
Folgende Trends im Energieverbrauch wurden zwischen 2003 und 2004 in der EU-25 beobachtet:

- Rückgang des Steinkohleverbrauchs (-1,6 %) und damit Bestätigung des rückläufigen Trends der letzten zehn Jahre,
- Rückgang des Braunkohleverbrauchs (-1,5 %),
- Zunahme des Ölverbrauchs (+1,6 %),
- Zunahme des Erdgasverbrauchs (+3,1 %) und damit Bestätigung des Aufwärtstrends der letzten zehn Jahre
- Zunahme des Kernenergieverbrauchs (+1,3 %).

Die EU-15 und die Eurozone zeigten Trends, die mit denen der EU-25 vergleichbar waren.

2004 entfiel in der EU-25 der größte Anteil am BIV weiterhin mit 39,2 % auf Öl, gegenüber 39,1 % im Jahr 2003, gefolgt von Erdgas mit 25,4 % gegenüber 25 % 2003, während die Kernenergie mit 14,8 % praktisch stabil blieb. Der Anteil von Steinkohle und Braunkohle ging von 14,1 % bzw. 5 % im Jahr 2003 auf 13,7 % bzw. 4,9 % im Jahr 2004 zurück.

Trends in der Energieproduktion



Die Primärerzeugung ging in der EU-25 im Jahr 2004 gegenüber 2003 um 0,9 % zurück. Einige der signifikantesten Veränderungen waren:

- Rückgang der Steinkohleproduktion (-3,8 %). In Polen, dem größten Steinkohleproduzenten, belief sich der Rückgang auf 2,8 %, im Vereinigten Königreich auf 11,2 %.
- Rückgang der Braunkohleproduktion (-1,0 %) trotz einer Produktionssteigerung durch die beiden Hauptproduzenten, Polen (+0,9 %) und Deutschland (+1,6 %).

- Rückgang der Rohölproduktion (-6,2 %). Die Produktion ging im Vereinigten Königreich, dem größten Produzenten, um 9,8 % zurück.
- Steigerung der Erdgasproduktion (0,9 %). Von den beiden wichtigsten Gasproduzenten meldete das Vereinigte Königreich einen Rückgang (-6,6 %) und die Niederlande eine Steigerung (+15,4 %).
- Steigerung der Kernenergieproduktion (+1,3 %). Frankreich als größter Kernenergieerzeuger steigerte seine Produktion um 1,4 %, während das Vereinigte Königreich als viertgrößter Produzent einen Rückgang um 10,1 % verzeichnete.

Abgesehen von Braunkohle, bei der eine leichte Zunahme zu verzeichnen war (+0,2 %), war in der EU-15 im gleichen Zeitraum ein ähnlicher Trend festzustellen. In der Eurozone nahm die Rohölproduktion jedoch um 3,6 % zu, während die Erdgaserzeugung deutlicher anstieg (+7,4 %) als in der EU-25.

2004 hatte die Kernenergie weiterhin den größten Anteil an der gesamten Primärenergieerzeugung (31,2 %), gefolgt von Erdgas (24,3 %) und Rohöl (17,1 %). 2003 beliefen sich die Anteile auf 30,5 %, 23,9 % bzw. 18,1 %.

Klimaprofil – Heizgradtage

Heizgradtage drücken aus, wie kalt es in einem bestimmten Zeitraum ist, wobei sowohl die Außentemperatur als auch die Raumtemperatur berücksichtigt wird.

Um eine gemeinsame und vergleichbare Basis zu schaffen, verwendet Eurostat zur Berechnung der Heizgradtage folgendes Verfahren:

$(18^{\circ}\text{C} - T_m) \times d$, wenn T_m niedriger als oder gleich 15°C (Heizschwelle) ist;

gleich null, wenn T_m höher als 15°C ist.

Dabei ist T_m die mittlere Außentemperatur ($T_{\min} + T_{\max} / 2$) über einen Zeitraum von d Tagen.

Die Berechnungen werden täglich durchgeführt ($d=1$), für einen Kalendermonat – und danach für ein Jahr – addiert und für jeden Mitgliedstaat getrennt veröffentlicht.

Die tatsächlichen Heizgradtage basierend auf der Eurostat-Methodik werden von der Gemeinsamen Forschungsstelle für die regionale (NUTS 2), nationale und europäische Ebene errechnet.

Entsprechend werden die relativen Heizgradtage (d_t) definiert als folgendes Verhältnis:

tatsächliche Heizgradtage

langfristige durchschnittliche Zahl der Heizgradtage

Die Außentemperatur wirkt sich direkt auf den Energieverbrauch beim Heizen von Räumen in erster Linie in Haushalten aus. Von 1980 bis 2004 gab es in der EU-25 im Durchschnitt 3 386 Heizgradtage. Die Zahl schwankt von einem Mitgliedstaat zum anderen erheblich; die bei weitem höchste Zahl von Heizgradtagen finden wir in Finnland mit 5 823 im Durchschnitt zwischen 1980 und 2004, gefolgt von Schweden und Estland. Die geringste Zahl wird mit 564 aus Malta gemeldet, gefolgt von Zypern und Portugal.

* Langfristige durchschnittliche Zahl der Heizgradtage. Diese Zahlen basieren auf dem Zeitraum 1980-2004, da ein relativ langer Basiszeitraum wünschenswert ist, um den Einfluss kurzfristiger Veränderungen der mittleren Temperaturen zu vermeiden.

	Tatsächliche Heizgradtage		Langfristiges Mittel*
	2003	2004	
EU-25	3247	3239	3386
EU-15	3195	3201	3358
BE	2711	2798	2882
CZ	3455	3472	3559
DK	3287	3274	3479
DE	3135	3186	3244
EE	4421	4306	4420
EL	1732	1567	1698
ES	1770	1915	1856
FR	2361	2480	2494
IE	2665	2730	2916
IT	1971	2010	2085
CY	728	763	787
LV	4245	4213	4243
LT	4076	4047	4071
LU	2953	3172	3216
HU	3078	2872	2917
MT	583	500	564
NL	2766	2774	2905
AT	3474	3561	3569
PL	3602	3518	3605
PT	1261	1368	1302
SI	3039	3049	3044
SK	3458	3387	3440
FI	5658	5536	5823
SE	5227	5268	5423
UK	3084	3075	3354

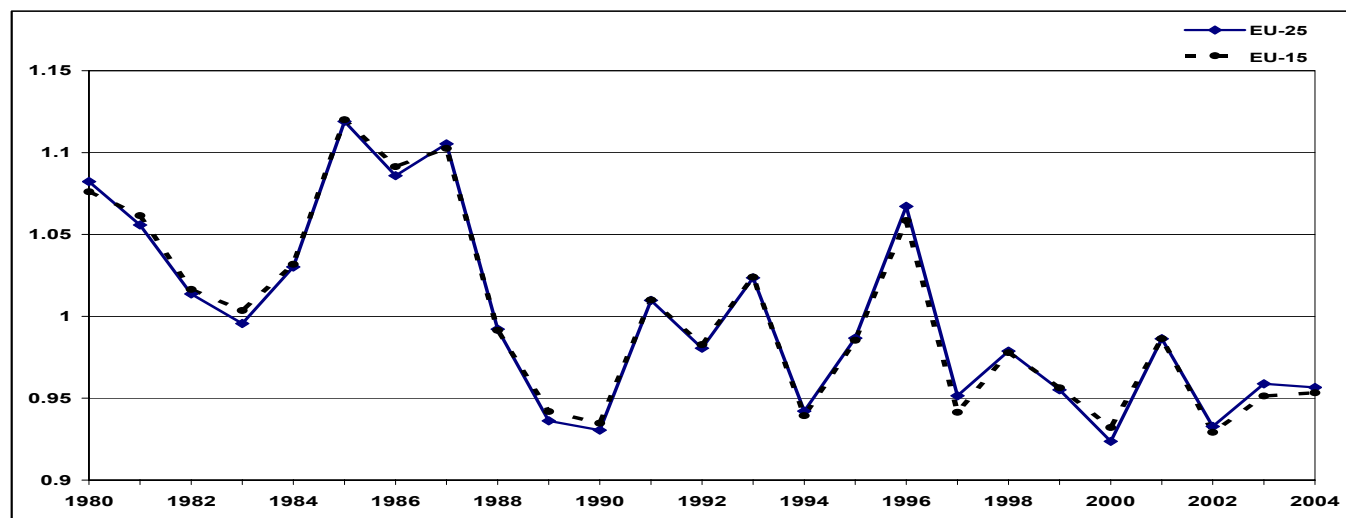


Abbildung 2: Relative Heizgradtage

Bruttoinlandsverbrauch

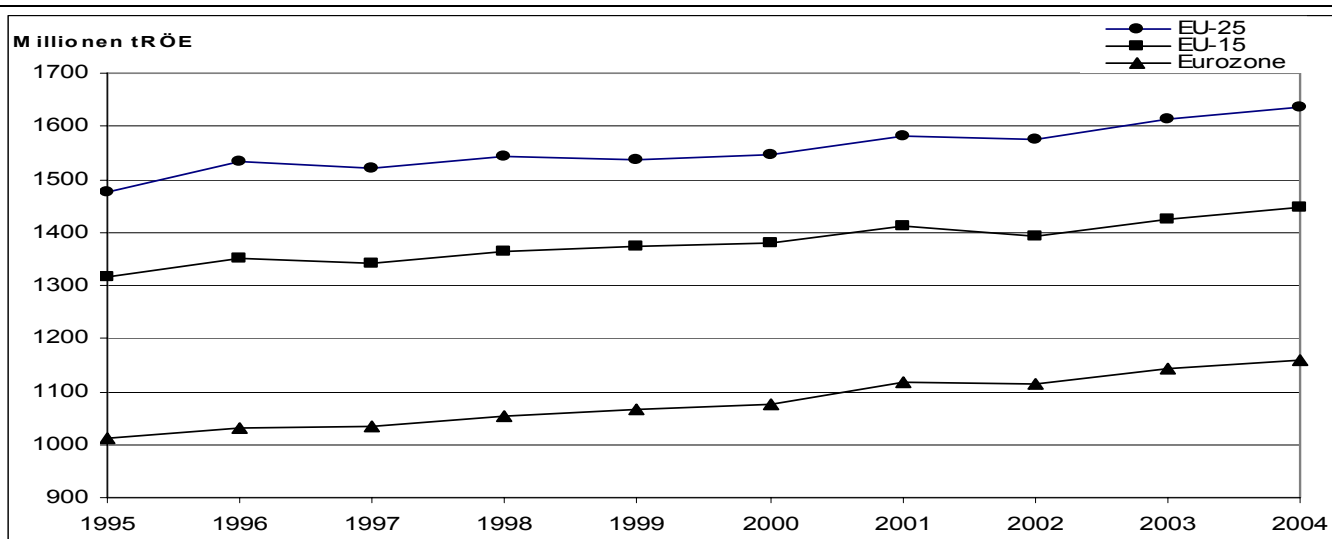


Abbildung 3: Bruttoinlandsverbrauch

Mit 1 615 Millionen Tonnen Rohöläquivalent (Mio tRÖE) im Jahr 2003 ist der Bruttoinlandsverbrauch (BIV) der EU-25 gegenüber 2002 um 2,3 % gestiegen, während er im Jahr 2004 auf 1 637,6 Millionen tRÖE stieg, das bedeutet ein Plus von nur noch +1,4 %. Dieser Trend wiederholte sich für die EU-15 und die Eurozone mit Steigerungen um 2,3 % bzw. 2,6 % zwischen 2002 und 2003, während es 2004 sowohl in der EU-15 als auch in der Eurozone zu einer Steigerung um 1,6 % kam und damit

1 447,2 Millionen tRÖE bzw. 1 159,5 Millionen tRÖE erreicht wurden.

Zwischen 2003 und 2004 kam es zu einem signifikanten Anstieg des Erdgasverbrauchs sowohl in der EU-25 (+3,1 %) als auch in der EU-15 (+3,4 %) und in der Eurozone (+4,1 %). In der Zeit von 1995 bis 2004 nahm der Bruttoinlandsverbrauch in der EU-25 um 10,9 %, in der EU-15 um 10 % und in der Eurozone um 14,6 % zu.

Energieintensität (BIV/BIP)

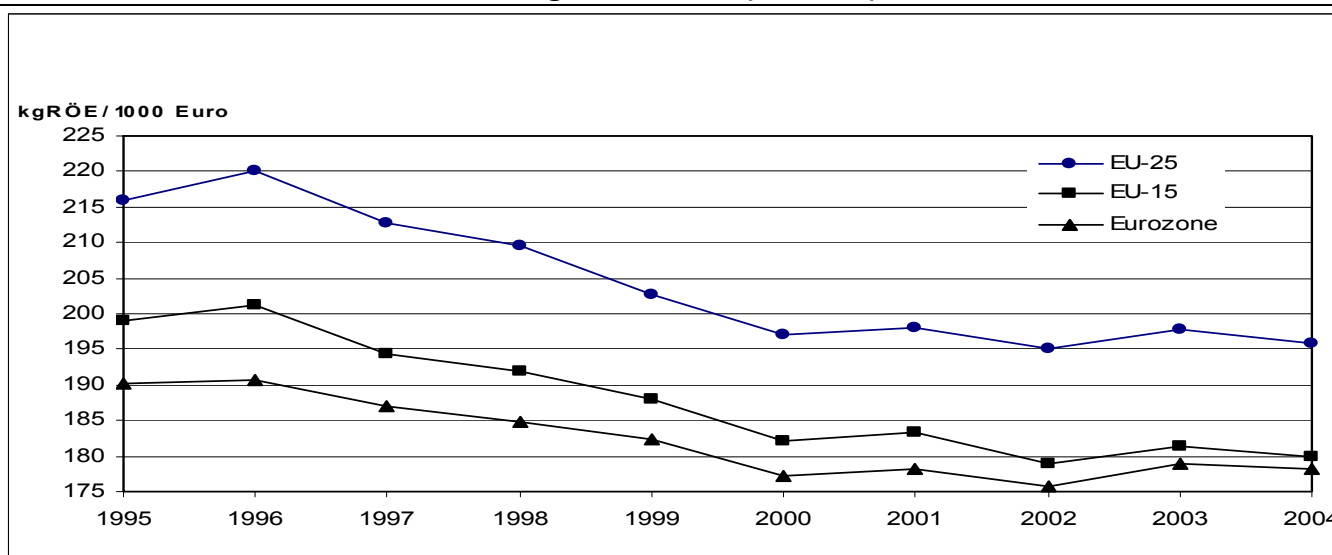


Abbildung 4: Energieintensität (BIV/BIP)

Im gleichen Zeitraum nahm die Energieintensität (Bruttoinlandsverbrauch dividiert durch Bruttoinlandsprodukt) im Allgemeinen weiter ab: EU-25 -9,3 %, EU-15 -9,5 % und Eurozone -6,3 %. Außergewöhnlich kaltes Wetter kann in Jahren mit hohem Energieverbrauch eine Rolle gespielt haben (siehe auch Schaubild über relative Heizgradtage auf Seite 4). Beim BIP wurde über das Jahrzehnt 1995-

2004 ein allgemeiner Aufwärtstrend festgestellt. Energieintensität ist eine Maßzahl, die angibt, wie viel Energie benötigt wird, um eine Einheit Wirtschaftsleistung zu produzieren. Oft wird die Entkopplung von steigender Wirtschaftstätigkeit und steigendem Energieverbrauch als Ziel der nachhaltigen Entwicklung genannt.

UNTERGLIEDERUNG DER WICHTIGSTEN AGGREGATE
DER ENERGIEBILANZ

Millionen Tonnen Rohöläquivalent

	EU-25			EU-15			Eurozone		
	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003
1. Bruttoinlandsverbrauch	1615.0	1637.6	1.4%	1424.9	1447.2	1.6%	1141.6	1159.5	1.6%
davon:									
Steinkohle (1)	228.0	224.4	-1.6%	175.6p	173.7	-1.1%	128.5	128.2	-0.2%
Braunkohle (1)	81.3	80.1	-1.5%	50.6	50.2	-0.8%	50.6	50.2	-0.8%
Rohöl (1)	631.7	642.1	1.6%	585.0	593.3	1.4%	485.8	490.1	0.9%
Erdgas	402.9	415.4	3.1%	361.1	373.4	3.4%	269.9	281.1	4.1%
Kernenergie	240.0	243.2	1.3%	220.2	223.2	1.3%	181.1	183.8	1.5%
Primärelektrizität und sonstige	31.0	32.4	4.6%	32.3p	33.3	3.1%	25.7	26.2	1.7%
2. Nettoimporte (2)	870.5	908.0	4.3%	803.9	839.3	4.4%	802.1	817.7	1.9%
davon:									
Steinkohle	112.9	119.3	5.7%	121.0	127.5	5.4%	92.5	97.9	5.8%
Rohöl	509.3	535.7	5.2%	467.3	492.0	5.3%	478.6	488.6	2.1%
Erdgas	214.1	227.1	6.1%	178.3	191.4	7.3%	186.7	192.9	3.3%
Mineralölprodukte	15.6	9.3	-40.5%	13.3	6.8	-48.7%	24.7	22.5	-9.0%
3. Primärenergieerzeugung	786.6	779.6	-0.9%	663.0	657.6	-0.8%	378.3	387.8	2.5%
davon:									
Steinkohle (3)	105.9	101.9	-3.8%	42.2	40.0	-5.2%	25.7	25.3	-1.4%
Braunkohle	80.8	80.0	-1.0%	50.6	50.7	0.2%	50.6	50.7	0.2%
Rohöl und Kondensate	142.3	133.4	-6.2%	138.9	130.1	-6.3%	14.9	15.5	3.6%
Erdgas	188.1	189.8	0.9%	181.9	183.2	0.8%	82.6	88.7	7.4%
Kernenergie	240.0	243.2	1.3%	220.2	223.2	1.3%	181.1	183.8	1.5%
Primärelektrizität und sonstige	30.7	32.4	5.5%	29.7	31.0	4.5%	23.6	24.1	2.0%
4. Nettoimporte (2)									
Bruttoverbrauch									
Insgesamt	52.4%	53.8%		54.7%	56.1%		67.8%	67.9%	
davon:									
Rohöl und Mineralölprodukte	32.5%	33.2%		33.7%	34.3%		43.5%	43.2%	
5. Bruttoinlandsverbrauch Pro Kopf in kgRÖE	3552.7	3584.4		3746.0	3781.2		3722.0	3756.5	

(1) Einschließlich Außenhandelsaldo und Bestandsveränderungen bei Derivaten

(2) Importe minus Exporte

(3) Einschließlich Haldenkohle

Energieverbrauch pro Kopf


In der Europäischen Union reichte 2004 die Spanne des Bruttoinlandsverbrauchs pro Kopf von 5,2 tRÖE in Finnland bis 1,5 tRÖE in Lettland.

Luxemburg stellt mit 10,1 tRÖE im Jahr 2004 einen Sonderfall dar, der sowohl auf den Anteil der Industriesektoren als auch auf den der ausländischen

Verbraucher (Verkehrssektor) zurückzuführen ist. Die Entwicklung der letzten Jahre (8,5 tRÖE pro Kopf 2001, 8,7 tRÖE pro Kopf 2002, 9,1 tRÖE pro Kopf 2003) spiegelt die Tatsache wider, dass die Preise an den Tankstellen in Luxemburg deutlich niedriger lagen als in den Nachbarländern Belgien, Frankreich und Deutschland.

UNTERGLIEDERUNG DER WICHTIGSTEN AGGREGATE
 DER ENERGIEBILANZ

Millionen Tonnen Rohöläquivalent

	BE			CZ			DK			DE			EE		
	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003
1. Bruttoinlandsverbrauch	55.2	53.1	-3.9%	34.3	34.3	0.1%	18.9	17.6	-6.6%	328.6	327.8	-0.2%	4.6	4.6	-0.2%
davon:															
Steinkohle (1)	6.0	5.9	-0.1%	2.3	2.2	-7.0%	6.1	4.5	-26.1%	48.7	46.8	-3.9%	0.0	0.0	-26.8%
Braunkohle (1)	0.0	0.0		9.8	9.4	-4.2%	-	-		37.6	38.0	1.0%	3.3	3.2	-4.3%
Rohöl (1)	24.2	22.4	-7.3%	8.8	9.2	4.1%	8.3	8.1	-2.4%	121.0	121.0	0.0%	0.8	1.0	19.4%
Erdgas	13.2	12.8	-3.3%	7.8	7.8	-0.4%	4.7	4.6	-0.6%	79.2	79.1	-0.1%	0.6	0.6	-0.7%
Kernenergie	11.0	10.9	-0.5%	6.7	6.8	2.6%	-	-		39.7	40.3	1.4%	-	-	
Primärelektrizität und sonstige	0.9	1.0	14.3%	-1.3	-1.2	-7.4%	-0.2	0.3		2.3	2.6	13.8%	-0.1	-0.2	7.9%
2. Nettoimporte (2)	51.0	49.7	-2.5%	11.6	11.5	-0.7%	-6.3	-9.8	56.0%	211.8	213.6	0.9%	1.5	1.7	11.8%
davon:															
Steinkohle	5.7	5.7	0.8%	-2.7	-2.7	0.2%	6.0	4.5	-24.5%	24.1	26.0	7.9%	0.0	0.0	-26.8%
Rohöl	36.2	34.4	-5.1%	6.3	6.4	1.8%	-9.9	-11.2	13.7%	105.9	109.0	3.0%	-	-	
Erdgas	13.1	12.8	-2.3%	7.8	7.1	-8.2%	-2.6	-3.7	42.3%	62.3	65.2	4.5%	0.6	0.6	-0.7%
Mineralölprodukte	-4.6	-4.7	2.3%	2.0	2.4	19.4%	0.8	0.9	5.3%	15.5	11.5	-25.5%	0.8	1.0	22.7%
3. Primärenergieerzeugung	11.3	11.3	-0.4%	22.5	22.2	-1.3%	25.9	28.3	9.3%	118.4	118.5	0.1%	3.1	2.9	-5.2%
davon:															
Steinkohle (3)	0.0	0.1	38.5%	5.2	5.0	-2.8%	-	-		18.7	19.0	1.4%	-	-	
Braunkohle	-	-		10.1	9.7	-4.3%	-	-		37.6	38.2	1.6%	3.1	2.9	-5.2%
Rohöl und Kondensate	-	-		0.4	0.3	-3.4%	18.2	19.2	5.6%	3.7	3.5	-6.2%	-	-	
Erdgas	-	-		0.1	0.2	94.9%	7.2	8.5	17.9%	15.9	14.7	-7.5%	-	-	
Kernenergie	11.0	10.9	-0.5%	6.7	6.8	2.6%	-	-		39.7	40.3	1.4%	-	-	
Primärelektrizität und sonstige	0.4	0.4	3.3%	0.1	0.2	39.8%	0.5	0.6	17.7%	2.7	2.9	6.3%	0.0	0.0	
4. Nettoimporte (2) Bruttoverbrauch															
Insgesamt	81.8%	81.3%		33.8%	33.6%		-31.8%	-53.5%		64.0%	64.6%		32.7%	36.6%	
davon:															
Rohöl und Mineralölprodukte	50.7%	49.7%		24.3%	25.8%		-45.4%	-56.9%		36.7%	36.5%		17.6%	21.6%	
5. Bruttoinlandsverbrauch Pro Kopf in kgRÖE	5333.1	5106.9		3360.3	3359.7		3506.9	3265.3		3981.2	3971.9		3401.5	3406.5	


(1) Einschließlich Außenhandelsaldo und Bestandsveränderungen bei Derivaten

(2) Importe minus Exporte

(3) Einschließlich Haldenkohle

**UNTERGLIEDERUNG DER WICHTIGSTEN AGGREGATE
DER ENERGIEBILANZ**


Millionen Tonnen Rohöläquivalent

	EL			ES			FR			IE			IT		
	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003
1. Bruttoinlandsverbrauch	29.7	29.8	0.3%	129.7	136.7	5.3%	248.2	258.9	4.3%	14.1	14.7	4.8%	172.8	177.8	2.9%
davon:															
Steinkohle (1)	0.4	0.4	12.8%	19.8	21.9	10.6%	14.0	14.9	5.9%	2.0	1.6	-18.4%	14.8	17.3	17.0%
Braunkohle (1)	8.9	9.1	2.6%	1.4	1.5	1.9%	0.0	0.0	4.3%	0.8	1.2	44.6%	-	-	-
Rohöl (1)	17.9	17.5	-1.9%	68.3	70.0	2.4%	88.7	91.9	3.6%	7.7	8.2	7.3%	85.1	84.9	-0.2%
Erdgas	2.0	2.2	9.0%	21.2	24.8	16.8%	37.2	41.7	12.3%	3.5	3.5	-0.1%	62.9	65.2	3.8%
Kernenergie	-	-	-	14.9	15.5	3.9%	108.8	110.4	1.5%	-	-	-	-	-	-
Primärelektrizität und sonstige	0.6	0.5	-6.8%	4.0	3.1	-24.5%	-0.5	0.0		0.1	0.2		10.0	10.3	3.1%
2. Nettoimporte (2)	23.0	24.6	7.0%	109.8	116.7	6.2%	134.2	142.4	6.1%	12.9	12.9	0.0%	153.3	159.0	3.7%
davon:															
Steinkohle	0.4	0.4	22.3%	14.0	15.9	13.6%	10.6	12.7	19.5%	2.0	1.6	-18.4%	13.9	16.7	19.9%
Rohöl	18.7	19.5	4.3%	57.3	59.2	3.3%	85.0	85.2	0.2%	3.2	2.9	-8.7%	84.0	86.7	3.3%
Erdgas	2.0	2.2	9.3%	21.1	24.6	16.8%	37.3	40.3	8.0%	2.9	2.8	-6.0%	50.8	55.0	8.2%
Mineralölprodukte	0.5	1.0		17.2	17.5	1.7%	5.8	8.0	36.9%	4.8	5.5	15.2%	-7.8	-9.8	26.3%
3. Primärenergieerzeugung	9.4	9.6	2.1%	26.5	26.8	1.0%	118.1	118.7	0.5%	1.4	2.0	40.3%	21.5	22.4	4.0%
davon:															
Steinkohle (3)	-	-	-	5.7	5.9	4.5%	1.3	0.4		-	-	-	-	-	-
Braunkohle	8.9	9.1	2.6%	1.4	1.5	1.9%	-	-	-	0.8	1.2	44.6%	-	-	-
Rohöl und Kondensate	0.1	0.1	-2.9%	0.3	0.3		1.9	1.9	-0.7%	-	-	-	4.8	5.9	21.9%
Erdgas	0.0	0.0		0.2	0.3	44.1%	1.2	1.0	-9.3%	0.5	0.7	32.6%	11.0	10.3	-7.1%
Kernenergie	-	-	-	14.9	15.5	3.9%	108.8	110.4	1.5%	-	-	-	-	-	-
Primärelektrizität und sonstige	0.4	0.4	-5.5%	3.9	3.3	-15.8%	5.2	5.3	2.5%	0.1	0.1		5.6	6.2	10.5%
4. Nettoimporte (2) Bruttoinlandsverbrauch															
Insgesamt	69.6%	74.3%		80.2%	81.0%		53.4%	54.3%		90.7%	86.8%		87.1%	87.7%	
davon:															
Rohöl und Mineralölprodukte	62.0%	65.9%		54.9%	53.4%		36.3%	35.6%		55.7%	56.4%		47.3%	45.6%	
5. Bruttoinlandsverbrauch Pro Kopf in kgRÖE	2700.6	2699.1		3121.9	3227.1		4162.6	4322.3		3548.9	3659.9		3015.0	3071.9	

(1) Einschließlich Außenhandelsaldo und Bestandsveränderungen bei Derivaten

(2) Importe minus Exporte

(3) Einschließlich Haldenkohle

UNTERGLIEDERUNG DER WICHTIGSTEN AGGREGATE DER ENERGIEBILANZ															
Millionen Tonnen Rohöläquivalent															
	CY			LV			LT			LU			HU		
	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003
1. Bruttoinlandsverbrauch	2.4	2.3	-4.4%	3.0	3.4	13.6%	7.9	8.4	6.6%	4.1	4.6	11.1%	25.3	24.9	-1.6%
davon:															
Steinkohle (1)	0.0	0.0		0.1	0.1		0.2	0.2	-9.4%	0.1	0.1		0.8	0.9	12.0%
Braunkohle (1)	0.0	0.0	0.0%	0.0	0.0		0.0	0.0		-	-		2.8	2.5	-11.9%
Rohöl (1)	2.4	2.3	-4.1%	1.1	1.5	39.3%	1.9	2.5	28.6%	2.6	3.0	12.9%	6.4	6.2	-4.4%
Erdgas	-	-		1.3	1.3	-0.9%	2.4	2.4	-0.5%	1.1	1.2	12.7%	11.8	11.6	-2.0%
Kernenergie	-	-		-	-		4.0	3.9	-1.4%	-	-		2.8	3.1	8.1%
Primärelektrizität und sonstige	-	-		0.4	0.4	5.3%	-0.6	-0.6	-5.9%	0.3	0.3	-10.1%	0.6	0.7	18.0%
2. Nettoimporte (2)	2.5	2.3	-11.1%	2.8	3.5	23.2%	4.0	4.4	8.4%	4.1	4.5	10.7%	15.9	15.6	-2.2%
davon:															
Steinkohle	0.0	0.0		0.1	0.1		0.2	0.2	-10.3%	0.1	0.1		0.7	0.8	24.2%
Rohöl	1.0	0.2		0.0	0.0	0.0%	6.8	8.5	25.7%	-	-		5.4	5.4	0.7%
Erdgas	-	-		1.4	1.7	23.9%	2.4	2.4	-0.5%	1.1	1.2	12.7%	9.8	9.2	-5.7%
Mineralölprodukte	1.5	2.0	29.5%	1.1	1.5	36.1%	-4.7	-6.1	30.0%	2.6	2.9	12.3%	-0.8	-0.8	9.9%
3. Primärenergieerzeugung	-	-		0.2	0.3	42.3%	4.4	4.3	-1.9%	0.0	0.0		9.6	9.3	-2.8%
davon:															
Steinkohle (3)	-	-		-	-		-	-		-	-		-	-	
Braunkohle	-	-		-	-		-	-		-	-		2.7	2.3	-14.9%
Rohöl und Kondensate	-	-		-	-		0.4	0.4	-12.2%	-	-		1.7	1.6	-5.6%
Erdgas	-	-		-	-		-	-		-	-		2.3	2.3	-0.5%
Kernenergie	-	-		-	-		4.0	3.9	-1.4%	-	-		2.8	3.1	8.1%
Primärelektrizität und sonstige	-	-		0.2	0.3	42.3%	0.0	0.0		0.0	0.0		0.0	0.0	
4. Nettoimporte (2) Bruttoverbrauch															
Insgesamt	100.5%	95.5%		96.0%	104.1%		50.6%	51.5%		99.5%	99.1%		62.8%	62.5%	
davon:															
Rohöl und Mineralölprodukte	99.0%	94.3%		38.1%	45.6%		26.5%	28.8%		64.0%	64.7%		18.5%	18.7%	
5. Bruttoinlandsverbrauch Pro Kopf in kgRÖE	3367.4	3152.0		1273.0	1454.0		2267.4	2427.8		9145.1	10089.0		2498.8	2464.3	


(1) Einschließlich Außenhandelsaldo und Bestandsveränderungen bei Derivaten

(2) Importe minus Exporte

(3) Einschließlich Haldenkohle

**UNTERGLIEDERUNG DER WICHTIGSTEN AGGREGATE
DER ENERGIEBILANZ**


Millionen Tonnen Rohöläquivalent

	MT			NL			AT			PL			PT		
	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003
1. Bruttoinlandsverbrauch				78.7	77.5	-1.5%	28.6	28.0	-2.3%	88.0	88.4	0.4%	23.2	23.6	1.8%
davon:															
Steinkohle (1)				10.0	8.0	-19.6%	3.5	3.5	-0.3%	45.3	43.8	-3.3%	3.7	3.5	-6.8%
Braunkohle (1)				-	-	-	0.3	-0.2		12.3	12.5	0.9%	-	-	-
Rohöl (1)				30.5	31.0	1.6%	13.9	13.9	0.0%	19.8	20.8	5.1%	15.3	15.4	0.9%
Erdgas				35.4	35.6	0.8%	7.6	7.7	0.8%	11.3	11.9	5.5%	2.6	3.3	25.4%
Kernenergie				1.0	1.0	2.8%	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Primärelektrizität und sonstige				1.9	1.8	-1.0%	3.3	3.1	-4.9%	-0.7	-0.6	-18.1%	1.6	1.4	-9.3%
2. Nettoimporte (2)				35.6	29.2	-18.1%	22.8	23.0	0.9%	13.0	14.1	8.7%	22.8	22.9	0.6%
davon:															
Steinkohle				9.9	8.1	-18.6%	2.6	2.9	10.4%	-9.8	-10.0	2.7%	3.7	3.4	-8.2%
Rohöl				56.0	59.2	5.7%	7.8	7.6	-3.3%	17.0	17.4	2.3%	12.7	12.9	1.6%
Erdgas				-16.6	-24.3	46.7%	6.0	6.0	1.0%	7.5	8.1	8.3%	2.6	3.3	25.0%
Mineralölprodukte				-15.1	-15.1	-0.3%	4.8	5.4	11.7%	2.5	2.7	6.5%	2.2	1.8	-18.0%
3. Primärenergieerzeugung				56.4	64.3	14.0%	5.9	5.6	-3.8%	74.7	73.9	-1.1%	1.3	0.9	-33.3%
davon:															
Steinkohle (3)				-	-	-	-	-	-	58.5	56.9	-2.8%	-	-	-
Braunkohle				-	-	-	0.3	0.1		12.4	12.5	0.9%	-	-	-
Rohöl und Kondensate				3.1	2.9	-6.0%	1.0	1.0	-2.3%	0.8	0.9	10.7%	-	-	-
Erdgas				52.0	60.0	15.4%	1.7	1.7	-3.4%	3.6	3.9	8.7%	-	-	-
Kernenergie				1.0	1.0	2.8%	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Primärelektrizität und sonstige				0.4	0.4	12.4%	2.8	2.9	3.5%	0.2	0.2		1.3	0.9	-33.3%
4. Nettoimporte (2) Bruttoverbrauch															
Insgesamt				38.4%	31.5%		79.6%	82.2%		14.7%	15.9%		96.3%	94.9%	
davon:															
Rohöl und Mineralölprodukte				44.1%	47.6%		45.4%	47.0%		22.2%	23.1%		68.5%	64.9%	
5. Bruttoinlandsverbrauch Pro Kopf in kgRÖE				4858.3	4766.0		3532.6	3436.7		2303.2	2314.4		2228.7	2253.4	

(1) Einschließlich Außenhandelsaldo und Bestandsveränderungen bei Derivaten

(2) Importe minus Exporte

(3) Einschließlich Haldenkohle

UNTERGLIEDERUNG DER WICHTIGSTEN AGGREGATE DER ENERGIEBILANZ															
Millionen Tonnen Rohöläquivalent															
	SI			SK			FI			SE			UK		
	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003	2003	2004	2004/2003
1. Bruttoinlandsverbrauch	5.9	6.1	3.4%	18.7	18.1	-3.3%	28.6	27.1	-5.5%	40.9	42.9	5.0%	223.5	227.1	1.6%
davon:															
Steinkohle (1)	0.0	0.0		3.5	3.5	-0.8%	5.6	4.2	-23.9%	2.2	2.4	5.8%	38.8	38.6	-0.5%
Braunkohle (1)	1.3	1.3	-3.2%	1.1	1.0	-2.4%	1.5	0.7	-56.6%	-	-	-	-	-	-
Rohöl (1)	2.2	2.3	4.5%	3.3	3.2	-3.8%	10.6	10.9	2.8%	15.1	15.2	0.7%	75.8	79.9	5.4%
Erdgas	0.8	0.9	8.9%	5.7	5.5	-4.1%	4.1	3.9	-3.2%	0.8	0.8	1.8%	85.8	87.0	1.4%
Kernenergie	1.3	1.3	4.6%	5.0	4.8	-4.5%	5.7	5.7	-0.5%	17.1	19.6	14.6%	22.0	19.8	-10.1%
Primärelektrizität und sonstige	0.3	0.3	4.3%	0.1	0.1	14.6%	1.2	1.7	38.6%	5.8	5.0	-12.3%	1.1	1.8	66.5%
2. Nettoimporte (2)	3.2	3.4	3.9%	12.0	12.4	3.0%	20.9	19.3	-7.5%	22.1	19.5	-11.6%	-14.0	11.8	-184.2%
davon:															
Steinkohle	-	-	-	3.3	3.4	3.1%	5.5	4.3	-21.5%	2.1	2.0	-3.9%	20.4	23.1	13.2%
Rohöl	-	-	-	5.6	5.7	3.1%	11.9	12.1	1.3%	20.3	20.7	2.0%	-21.9	-6.2	-71.8%
Erdgas	0.8	0.9	8.9%	5.6	5.7	2.0%	4.1	3.9	-3.2%	0.8	0.8	1.8%	-6.5	1.4	-122.1%
Mineralölprodukte	2.3	2.4	4.7%	-2.6	-2.6	0.5%	-1.1	-1.5	35.8%	-2.4	-4.1	69.3%	-9.8	-12.5	26.9%
3. Primärenergieerzeugung	2.7	2.9	5.5%	6.3	6.1	-3.9%	8.0	7.6	-5.1%	21.7	24.8	14.2%	237.0	216.7	-8.6%
davon:															
Steinkohle (3)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16.5	14.6	-11.2%
Braunkohle	1.2	1.2	-0.5%	0.8	0.8	-4.4%	1.5	0.7	-56.6%	-	-	-	-	-	-
Rohöl und Kondensate	-	-	-	0.1	0.0	-21.6%	-	-	-	-	-	-	105.8	95.4	-9.8%
Erdgas	-	-	-	0.2	0.1	-14.7%	-	-	-	-	-	-	92.1	86.0	-6.6%
Kernenergie	1.3	1.3	4.6%	5.0	4.8	-4.5%	5.7	5.7	-0.5%	17.1	19.6	14.6%	22.0	19.8	-10.1%
Primärelektrizität und sonstige	0.3	0.4	35.9%	0.3	0.4	17.3%	0.8	1.3	58.1%	4.7	5.2	12.4%	0.9	1.1	21.2%
4. Nettoimporte (2) Bruttoverbrauch															
Insgesamt	54.9%	55.2%		64.3%	68.5%		72.8%	71.3%		52.0%	43.6%		-6.2%	5.2%	
davon:															
Rohöl und Mineralölprodukte	38.6%	39.1%		16.1%	17.6%		37.8%	39.1%		42.0%	37.1%		-12.6%	-6.1%	
5. Bruttoinlandsverbrauch Pro Kopf in kgRÖE	2946.2	3043.2		3475.6	3358.7		5502.5	5188.2		4571.2	4779.9		3767.8	3805.8	

(1) Einschließlich Außenhandelsaldo und Bestandsveränderungen bei Derivaten

(2) Importe minus Exporte

(3) Einschließlich Haldenkohle

➤ WISSENSWERTES ZUR METHODIK

N.B.1: Bei der Tonne Rohöleinheit handelt es sich um eine gebräuchliche standardisierte Einheit, die auf der Grundlage einer Tonne Rohöl mit einem unteren Heizwert von 41 868 Kilojoule pro Kilogramm definiert wird.

N.B.2: Eurozone bedeutet EU-11 (BE, DE, ES, FR, IE, IT, LU, NL, AT, PT, FI) bis zum 31.12.2000 und EU-12 (EU-11 plus EL) ab 1.1.2001.

N.B.3: Das EU-25-Aggregat schließt Malta nicht mit ein, da keine Daten für das Land vorliegen.

N.B.4: Bei allen Daten in diesem Bericht handelt es sich um die Summe der Monatszahlen, die unter Umständen von den Jahresdaten abweichen. Zudem sind keine Zahlenangaben für bestimmte erneuerbare Energieträger (Sonnenergie, Biomasse außer dem in Elektrizitätswerken verwendeten Anteil) enthalten. Aus diesem Grund weicht auch die für die einzelnen Energieträger errechnete Summe von der Summe ab, die in den Energiebilanzen veröffentlicht wird, die inzwischen alle Formen von erneuerbaren Energien umfassen.

Weitere Informationsquellen:

Daten: [Webseite EUROSTAT/Leitseite/Umwelt und Energie/Daten](#)

- Umwelt und Energie
 - Umwelt
 - Energie**
 - Energiestatistik (ES) - Indikatoren
 - Energiestatistik (ES) - Mengen
 - Energiestatistik (ES) - Preise

Journalisten können den Media Support Service kontaktieren:

BECH Gebäude Büro A4/017
L - 2920 Luxembourg

Tel. (352) 4301 33408
Fax (352) 4301 35349

E-mail: eurostat-mediasupport@cec.eu.int

European Statistical Data Support:

Eurostat hat zusammen mit den anderen Mitgliedern des „Europäischen Statistischen Systems“ ein Netz von Unterstützungszentren eingerichtet; diese Unterstützungszentren gibt es in fast allen Mitgliedstaaten der EU und in einigen EFTA-Ländern.

Sie sollen die Internetnutzer europäischer statistischer Daten beraten und unterstützen.

Kontakt Informationen für dieses Unterstützungsnetz finden Sie auf unserer Webseite:
www.europa.eu.int/comm/eurostat/

Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim:

Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften

2, rue Mercier
L - 2985 Luxembourg

URL: <http://publications.eu.int>
E-mail: info-info-opoce@cec.eu.int